

LIBELLULA 1(2), 1982

Zweites Treffen deutschsprachiger Libellenkundler in
Freiburg/Breisgau am 14. u. 15. Februar 1981

Bernd Gerken

Nach vorbereitenden Gesprächen in der entomologischen Arbeitsgemeinschaft Karlsruhe fiel der Entschluß, ein zweites Treffen deutschsprachiger Libellenkundler durchzuführen. Die gute Resonanz des ersten von RUDOLPH veranstalteten Treffens und der Wunsch, weitere Freunde dieser interessanten Tierordnung zu gewinnen, waren Anlaß genug! Tagungsort war diesmal Freiburg, wo sich am 14. und 15. Februar 1981 fast 70 Teilnehmer aus allen Teilen der BRD, der Schweiz und Österreichs trafen. Auch zahlreiche Studenten und Schüler aus Freiburg und Umgebung nutzten die Möglichkeit zum Hören und Diskutieren. Das Leit-Thema "Odonaten und bedrohte Lebensräume" war deshalb gewählt worden, weil mittlerweile in den meisten Bundesländern und auch im Ausland Biotop-Kartierungen durchgeführt werden - die Mitarbeit von Libellenkndlern ist dabei sehr gefragt. Die regen Diskussionen im Anschluß an die Vorträge, z.T. fortgeführt, vertieft und ergänzt in den Pausen und beim gemütlichen Beisammensein am Samstagabend, zeigten eindrücklich das Interesse an regelmäßigen Zusammenkünften der Libellenkundler. Besonderen Anklang fanden diejenigen Vorträge, die von meist erstklassigen Lichtbildern begleitet waren, so auch der anregende Ausklang des Treffens mit HEIDEMANNs Beitrag.

Zum Gelingen des Treffens trugen wesentlich mehrere Mitarbeiter der Arbeitsgruppe Naturschutz Freiburg(BUND) bei, die vom Tagungsbüro über die Elektronik bis zur Kaffeemaschine den Programmablauf steuerten. Die Fakultät für Biologie, vertreten durch Herrn Prof. KÖSSEL, überließ uns großzügig Räume und technische Einrichtungen. Ihnen allen sei herzlich gedankt!